

Kinder- und Jugendchor überrascht mit Weihnachtskonzert

Hornow

Das große Kaminzimmer im Hornower Schloss war am Samstagnachmittag bis auf den letzten Platz gefüllt. Der Kinder- und Jugendchor des Amtes Döbern-Land zeigte auf Einladung des Dorfvereins Hornow-Wadelsdorf sein Weihnachtsprogramm.



Christian Herden, Betreuer des Döberner Kinder- und Jugendchores, singt mit den Schülern das Lied „Weihnachtszeit“.
Foto: Detlef Bogott

Die „Musik-Kids“ und die jugendlichen „Musikgirls“ sangen neben altbekannten Weihnachtsliedern wie „Du schöne Weihnachtszeit“ oder „1000 Sterne sind ein Dom“ auch moderne Titel in englischer Sprache. Viele Solisten bewiesen an diesem Nachmittag mit ihrem Gesang, der Gitarre oder der Flöte ihr Können. Es gab riesigen Beifall für den Sologesang von Maik Dehnelt und für die jungen Nele Schobner, die selbst nicht viel größer als ihre Gitarre war. Auch der Betreuer des Döberner Kinder- und Jugendchores, Christian Herden, sang mit dem Chor gemeinsam Rolf Zuckowskis „Weihnachtszeit“.

Als der Chor ein letztes Mal einmarschieren wollte, meldete sich der Weihnachtsmann im Hornower Schloss. Bevor dieser aber seine Geschenke auspacken konnte, kam noch Märchenerzählerin Barbara Franke zum Zuge. Sie schaffte es mit ihrer Art Geschichten zu erzählen, dass es mucksmäuschenstill im Saal wurde. Dann war endlich Rauschebart an der Reihe, und der hatte nicht nur für die kleinen Gäste Geschenke mitgebracht. Auch die mit schönen Weihnachtsliedern aufgenommene CD des Kinder- und Jugendchores Döbern-Land gehörte bei manch einem Gast dazu. Bürgermeisterin Antoinette Leesker beschenkte zum Abschluss des zweistündigen Nachmittags alle Chormitglieder mit kleinen Weihnachtsgaben. *db*